

Personalnotizen.

— Dr. Jos. Fr. Krzisch, bisher Comitats-Physikus in Tirnau hat letztere Stadt verlassen und ist nach Baden bei Wien übersiedelt.

— Adolf Senoner wurde vom Athaeneum in Brescia zum Ehrenmitgliede ernannt.

— Nachrichten aus Neuseeland melden den am 26. April erfolgten Tod des um die Flora jenes Landes so verdienten Andreas Sinclair. Er war auf einer botanischen Excursion begriffen, bei der er uns Leben kam. (Bnpl.)

— Leo F. V. Graf Henckel von Donnersmark starb am 10. Juli in Ilmenau, wohin er sich zur Badecur von Merseburg, seinem Wohnsitze, begeben hatte, nach eben vollendetem 76. Lebensjahre.

— Michele Tenore, emer. Professor und Gartendirektor an der Universität zu Neapel, starb am 19. Juli in einem Alter von 81 Jahren.

— Dr. August Reuss, Professor an der Universität Prag, wurde von der Universität Breslau, bei Gelegenheit ihrer Jubiläumsfeier als Doctor der Philosophie promovirt.

— Eduard Erxleben, Apotheker in Landskron in Böhmen, ist am 30. Mai, nachdem er ein Alter von 64 Jahren erreicht hatte, gestorben.

— Se. k. k. apostolische Majestät haben den Professor der Naturgeschichte an der medicinisch-chirurgischen Josefs-Akademie Dr. Konstantin Ritter v. Ettingshausen aus Anlass des von demselben verfassten und überreichten Werkes: „Skelettbau der Pflanzenblätter“, die goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft allergnädigst zu verleihen geruht.

— Hofrath M. J. Schleider hat für das nächste Wintersemester das Prorektorat der Universität Jena übernommen.

— Prof. Dr. Göppert in Breslau ist der rothe Adlerorden verliehen worden. Ferner ist Dr. Göppert von dem k. Institut der Wissenschaften zu Mailand zum Correspondenten und von der k. Akademie der Wissenschaften zu Amsterdam zum auswärtigen Mitgliede gewählt worden.

Vereine, Gesellschaften, Anstalten.

— In der Sitzung der k. k. zool.-botanischen Gesellschaft am 7. August lieferte Dr. H. W. Reichardt folgende Beiträge zur Flora von Oesterreich: Im Laufe dieses Sommers wurde von ihm im hiesigen botanischen Garten unter *Verbascum phlomoides* L. ein Blendling dieser Art mit *V. speciosum* Schrad. beobachtet. Wie Hr. Oberlandesgerichtsrath Neilreich dem Vortragenden mittheilte, fand er dieselbe Hybride bei Leesdorf. Da dieser Bastard noch unbeschrieben ist, so nannte ihn Dr. Reichardt *V. Neilreichii*. Seine wichtigsten Merkmale sind: Der Stamm 7' hoch; die unteren Blätter

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1861

Band/Volume: [011](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Personalnotizen. 304](#)